

Stuttgart, 15.11.2017

Haushalt 2018/2019

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 20.11.2017

Aufzug zum Generationenzentrum Kornhasen schaffen

Beantwortung / Stellungnahme

Der Antrag wurde bereits in den Haushaltsplanberatungen 2015, mit Antrag 833/2015 der Fraktion „Freie Wähler“ gestellt. Mit der Vorlage 1112/2015 wurde der Antrag beantwortet.

Der Antrag hat im Rahmen des Bürgerhaushaltsverfahrens die Platzierung Nr. 43 erhalten. Der Vorschlag wurde bereits wie folgt beantwortet:

Das Generationenzentrum Kornhasen wurde mit dem Bau der öffentlichen Straße Jägerhalde bebauungsplanrechtlich erschlossen. Gerade in Stuttgart ist durch die topographische Situation eine Erschließung mit über 6 % Steigung keine Seltenheit. Der Planung des Generationenzentrums Kornhasen liegt der Bebauungsplan Wangen (Wa 60/1) zugrunde. Darin wurde auf die erhöhte Steigung in der Jägerhalde hingewiesen: „Die Lage der Anlage am Hang des Wangener Berges lässt es nicht zu, alle Erschließungswege mit einer behindertengerechten Steigung von unter 6 % anzulegen“.

Der vorgeschlagene Bau eines Aufzugs an dieser Stelle wird grundsätzlich möglich sein. Allerdings können die Investitionskosten ohne Vorplanung nicht abgeschätzt werden. Für eine qualifizierte Kostenschätzung sind planerische Untersuchungen notwendig. Die Honorarkosten für die Untersuchung betragen ca. 50.000 EUR.

Für eine Umsetzung (Planung, Beschluss, Ausschreibung, Vergabe und Bau inkl. Abnahme und Inbetriebnahme) ist mit rd. 3 Jahren zu rechnen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

865/2017 Ziffer 19 Die STAdTISTEN

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>